

# Fast 3 Millionen Jugendliche ohne Berufsabschluss

Beitrag von „Antimon“ vom 15. August 2024 17:58

## [Zitat von s3g4](#)

Es geht nicht um eine Hochschulereife sondern um die Wertigkeit des Abschlusses. Ein Fachschulabschluss ist auf DQR Niveau 6 (wie ein Bachelor) das Abitur nur auf Niveau 5.

In vielen Bundesländer kann man mit dem Fachschulabschluss alles an jeder Hochschule studieren. Was formal aber gar nicht das Ziel des Bildungsgangs ist.

Also ich verstehe was du meinst, aber ich bin mir nicht sicher, ob wir beide das gleiche meinen. An einer Fachschule wird man sowas wie "staatlich geprüfter Informatiker", habe ich nun gelesen. Ich bilde mir ein, dass das bei uns mit dem Eidgenössischen Fähigkeitszeugnis gleichwertig sein müsste und damit wird die Berufslehre abgeschlossen. Das ist aber eben keine Zugangsberechtigung zu einer Uni oder ETH, dafür braucht es noch Berufsmatura und Passerelle. Wir haben auch noch sowas wie die Höhere Fachschule, da wird man dann sowas wie diplomierte Pflegefachperson, aber um an die zu gehen, braucht es erst mal die Fachmaturität. In jedem Fall scheint es mir bei uns exakt sowas gar nicht zu geben, also habe ich zumindest für unser Bildungssystem mit meiner Aussage nichts Falsches geschrieben.